

Vereinsnachrichten



73. Jahrgang

Nr. 3

September 2025



Turnverein 1862 Langen e.V.

Satz • Gestaltung • Druck • Weiterverarbeitung

- Briefbogen
- Visitenkarten
- Briefumschläge
- Haftnotizen
- Flyer
- Vereinshefte
- Blöcke
- und vieles mehr!!!



Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.wm-druck.com

WM-Druck GmbH

Karl-Nahrgang-Straße 21
63329 Egelsbach

Telefon 0 61 03 / 20 13 02
wm-druck@t-online.de



BÄRTL
Bad & Heizung



- Gas- und Wasserinstallationen
- Bäder & Badsanierungen
- Regenwassernutzung
- Kalkschutzanlagen
- Kundendienst
- Installation und Verkauf von Heizungen
- Wartungsdienst für Gasheizung und Ölheizung
- Solaranlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Ihr Fachbetrieb für Acryl-Badewannen-Einsätze

Bärtl Bad & Heizung | Triftstr. 31 | 63225 Langen
Tel. 06103-23401 | info@baertl-langen.de | www.baertl-langen.de

Wir gratulieren ...

zum 60. Geburtstag

Korinna Krzywon
Haydee Hilda Holz-
Huaman
Werner Komorek
Kristin Schneider
Neyse Einfeldt
Marcel Lorei
Carla Röder-Graichen

zum 70. Geburtstag

Dr. Gerhard Imgrund

zum 75. Geburtstag

Waltraud Lenz

zum 80. Geburtstag

Katharina Reese
Wiltrud Leue-
Rollwage
Johannes Lißke
Gerhard-Klaus Koch
Ilse Buss
Dieter Kohl

zum 81. Geburtstag

Brigitte Bettermann

Anne Kühl
Wolfgang Spreitzer
Heiner Busekist

zum 82. Geburtstag

Manfred Seipel
Gerda Dammell
Brigitte Söder
Gerhard Maixner
Hedwig Seipp

zum 83. Geburtstag

Inger Vedder
Heilwig Steitz

zum 84. Geburtstag

Wolfgang Steinmetz
Reinhard Seipp
Hans Peter Sehring
Dietrich Dachtler

zum 85. Geburtstag

Reiner Herder
Christa Kratzel

zum 86. Geburtstag

Peter Meixner

zum 87. Geburtstag

Peter Tetzlaff
Günter Umbach
Irma Schmitt
Dieter Bärenz

zum 88. Geburtstag

Dieter Steitz
Ruth Haas
Ursula Erler

zum 89. Geburtstag

Helga Thalhäuser
Dieter Schulze
Manfred Hofacker

zum 90. Geburtstag

Helga Mainusch

zum 91. Geburtstag

Ingeborg Freyermuth
Ingrid Mattelat

zum 92. Geburtstag

Werner Less

zum 93. Geburtstag

Wilma Rettig



*und allen Mitgliedern und Freunden des Vereins,
die in diesem Quartal Geburtstag haben oder hatten.*

*Liebe Freund*innen des TVL,*

der Bau der neuen Halle im Sportpark Oberlinden ist in der finalen Phase angekommen. Die Eröffnung steht kurz bevor und ein Termin für den großen Tag gibt es bereits auch.

Am 4. Oktober möchte die Stadt Langen mit dem TVL und allen Interessierten die Sporthalle mit einem Tag der offenen Tür eröffnen. Um 15 Uhr ist die offizielle Begrüßung und Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Langen und Ehrenpräsident des TVL Prof. Dr. Jan Werner geplant.

Bereits ab der Mittagszeit (ca. 13 Uhr) wird es sportliche Mitmachangebote geben. Möchtest du mitsporteln, bringe bitte Hallenschuhe mit, ansonsten werden an diesem Tag auch Socken oder Barfuß in Ordnung sein. Lediglich Straßenschuhe sind auf dem neuen Hallenboden nicht zugelassen.

Auch im Anschluss an die bürgermeisterliche Eröffnungsrede planen wir ein weiteres Highlight. Um 17 Uhr wird das Basketballspiel der Langener Damen in der Regionalliga gegen den TV Hofheim angepiffen. Wir freuen uns, wenn möglichst viele zum Anfeuern unseres Teams dabeibleiben.

Mit Beginn der Sommerferien endeten viele Sportarten ihre Saison. In diesem Heft erwarten dich daher viele spannende Abschlussberichte mit lauter tollen Erfolgen und neuen Erfahrungen unserer TVL-Sportler*innen und Trainer*innen.

Sportliche Grüße

Mike, Maren, Kai, Rainer, Volker



Qualitativ hochwertige Produkte erzeugt unter fairen Bedingungen zu gerechten Preisen.

Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne!

Bahnstraße 102, Telefon: 06103 802 1238,
www.weltladen.de/langen
Mo. - Fr.: 9.30 - 13 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr
Sa.: 9.30 - 13 Uhr

Vorschulkinder der Sport-Kita absolvieren erfolgreich das Sportabzeichen

Auch in diesem Jahr haben die Vorschulkinder der Sport-Kita Langen erfolgreich die Sportabzeichenabnahme absolviert. Am 17. Juni 2025 fand der sportliche Vormittag bei bestem Wetter auf dem Sportplatz des Sportpark Oberlinden statt. Die Kinder wurden dort herzlich von Herrn Wunder und Herrn Volkmann empfangen, die mit viel Engagement durch das Programm führten.

Im Rahmen des Deutschen Sportabzeichens mussten die Kinder in den vier Gruppen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination jeweils eine Disziplin absolvieren. Diese waren 30 Meter-Lauf, Weitwurf, Weitsprung und 800 Meter-Lauf. 13 von



18 Vorschulkindern nahmen an diesem Tag an der Abnahme teil. Die Leistungen der Kinder waren beeindruckend: 2 Kinder meisterten auf Anhieb in allen vier Disziplinen, die Ergebnisse, welche zum bestehen des Sportabzeichens erforderlich sind. 10 weitere Kinder schafften drei der vier Disziplinen.



Um allen Vorschulkindern die Teilnahme an der Sportabzeichenabnahme zu ermöglichen und die erforderlichen Ergebnisse in vier Disziplinen zu schaffen, fand am 03.07.2025 ein Nachholtermin statt. Hier hatten die Kinder die Möglichkeit Disziplinen nachzuholen oder nochmal zu absolvieren, um sich zu verbessern. In der Gruppe „Kraft“ wurde den Kindern zum Ausgleich des Weitwurfs die Chance eröffnet mit dem Standweitsprung die nötige Leistung für das Sportabzeichen

zu erreichen. Diese ließen sich unsere Vorschulkids nicht entgehen, sodass mit dem Nachholtermin insgesamt 10 Kinder die erforderlichen Leistungen fürs Sportabzeichen geschafft haben.

Für das Original Sportabzeichen des Deutschen Olympischen Sportbund können die Vorschulkinder noch einen Nachweis über ihre Schwimffertigkeit (50 m Schwimmen ohne Zeitlimit am Stück und ohne Unterbrechung) beim TVL Langen einreichen.



Vorab haben die Vorschulkinder am 24.07.2025 in der Sportkita eine Urkunde vom TV Langen erhalten. Herr Wunder und Herr Volkmann kamen zu Besuch und überreichten den Kindern feierlich ihre Urkunden verbunden mit viel Lob und anerkennenden Worten für die erbrachten Leistungen.



Die Sportkita Langen ist stolz auf ihre sportlichen Vorschulkinder und dankt Herrn Wunder und Herrn Volkmann herzlich für ihre wertvolle Unterstützung.

litera

Ihre Buchhandlung in Langen

Bahnstraße 32

Tel.: 0 61 03 / 2 57 00, Fax: 0 61 03 / 5 54 58

info@litera-langen.de, www.litera-langen.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9:00 - 18:30 Uhr

Sa.: 9:00 - 14:00 Uhr





ABTEILUNG BASKETBALL

Talentförderung im BTI Langen – ein Erfolgsmodell wird 40!

Vor genau 40 Jahren entstand aus der beruflichen Beschäftigung mit dem deutschen Leistungssport und den oft unzureichenden Strukturen des Nachwuchssports in Deutschland die Idee der beiden BTI-Gründerväter Jürgen Fornoff und Jochen Kühl, erfolgreiche Modelle im Individualsport zur Nachwuchsförderung auch auf den Mannschaftssport zu adaptieren.

Jürgen Fornoff war seinerzeit Leistungssport-Referent und u.a. als Koordinator für den Deutschen Fechterbund tätig. **Jochen Kühl** war zu der Zeit ehrenamtlich TVL-Basketball-Abteilungsleiter und beruflich als Justitiar des Deutschen Sportbundes (heute DOSB) beschäftigt.

Beide waren mehrfach dienstlich im Fechtzentrum FC Tauberbischofsheim und lernten dort den Leiter und Fechttrainer Emil Beck kennen. Als sie dessen Besessenheit im Individual-Training, u.a. auch mit dem späteren Olympia-Präsidenten Thomas Bach, beobachten durften, waren sie entschlossen, Individual-Training auch im Basketball und somit erstmals in einer Teamsportart zu ermöglichen.

Die Kernidee war dabei, die talentiertesten Athleten und Athletinnen der Region in Kleingruppen und individuell auszubilden, um neben dem Teamtraining Akzente bei der Athletik, den technischen Grundlagen sowie den Kleingruppen-Skills zu setzen. Ein weiterer wichtiger und integrativer Faktor war zudem die schulische Betreuung und die regelmäßige sportmedizinische Versorgung der jungen Talente.

Damit war die Grundidee des BTI Langen geboren, welche dann im Jahr 1985 in die Tat umgesetzt werden konnte.

Mit Unterstützung des Leistungssportpräsidenten des Deutschen Sportbundes, Helmut Mayer und mit finanzieller Unterstützung durch Bund, Land, Kreis Offenbach, Stadt Frankfurt und nicht zuletzt der Stadt Langen, startete das BTI Langen im Jahr 1985 mit dem Individualtraining von Basketballtalenten. Dieses Individualtraining fand zunächst auf einen Korb auf der Bühne der TVL-Turnhalle statt. Auch TVL-Vorsitzender Günter Blinda war ein Befürworter und Unterstützer dieser Initiative der Basketball-Abteilung des TV Langen.

Noch im selben Jahr wurde von den Vertretern dieser Initiative seitens des DSB und des TV Langen der Förderverein „Basketball-Teilzeit-Internat“, kurz BTI Langen, gegründet. Bis heute ist dieser Förderverein ein wichtiges Instrument zur Zusammenführung von Unterstützer*innen für die Idee einer Nachwuchsförderung innerhalb der Basketball-Abteilung.

Es dauerte eine ganze Weile bis sieben weitere deutsche Basketball-Vereine ebenfalls Einrichtungen zur individuellen Förderung von jungen Basketball-Talenten gründeten. Und so fand im Laufe der Zeit die „Langener Idee“ bundesweit immer mehr Unterstützung.

Heute, 40 Jahre später, stehen Individual-Förderungs-Einrichtungen (auch) im deutschen Teamleistungssport nicht mehr in Frage und sind in vielen Sportarten wichtige Bausteine zur Entwicklung des jeweiligen Bundesliganachwuchses. Im deutschen Basketball ist diese individuelle Förderung junger Talente inzwischen selbstverständlich und u.a. ab der 2. Bundesliga Voraussetzung im Lizenzierungsverfahren.

Was also mal in Langen als Experiment mit großem Engagement und viel Weitsicht ins Leben gerufen wurde, ist mittlerweile fester Bestandteil in der Förderung von Leistungssportler*innen im Jugendbasketball.

Und dies mit nachweisbar bemerkenswerten Erfolgen. So konnten in den 40 Jahren insgesamt über 600 BTI-Talente am Standort Langen gefördert werden, im männlichen und weiblichen Bereich. Neben vielen Auswahlspieler*innen der Bezirks- und Hessenkader sowie Jugendnationalteams verzeichnen ehemalige BTI-Athletinnen und -Athleten weit über 1.000 Einsätze in den A-Nationalteams mit entsprechenden Teilnahmen an Europa- & Weltmeisterschaften.

So brachte es z. B. TVL-Ehrenmitglied **Robin Benzing** nicht zuletzt auch dank dieser individuellen Förderung durch den TVL und das BTI Langen sogar zur Teilnahme als Team-Kapitän am Olympischen Turnier in Japan. Zusätzlich nahm er an fünf Europameisterschaften und zwei Weltmeisterschaften teil, brachte es zu 167 Länderspielen. Beim TVL spielte er in seiner Jugendzeit sechs Jahre und bestritt 274 Spiele im Trikot des TV Langen. Oder TVL-Mitglied **Johannes Herber**, ebenfalls TVL- und BTI-Spieler seit 1997, der es mit der Nationalmannschaft zu großen Erfolgen an der Seite von Basketball-Legende Dirk Nowitzki schaffte und durch seine inzwischen 25-jährige TVL-Vereins-Mitgliedschaft seine Vereinstreue und Dankbarkeit unter Beweis stellt. Auch „Jo“ brachte es auf 268 Spiele im TVL-Trikot.



Auch im weiblichen Bereich konnten durch das BTI Langen sowie die TVL-Basketballabteilung hervorragende Talente entwickelt werden, wie z. B. **Svenja & Mara Greunke, Stephanie Wagner, Francis Pieczynski** und **Nelli &**

Foto aus der Saison 2006/2007:
unten sitzend Robin Benzing, stehend von links nach rechts Nelli Dietrich, Steffanie Wagner, Mara Greunke, Francis Pieczynski, Svenja Greunke und Kai Barth

Pia Dietrich, die in Jugend-Nationalteams – Svenja, Stephanie und Nelli sogar im A-Nationalteam der Damen – an verschiedenen Europameisterschaften teilgenommen haben und fester Bestandteil in z. T. unterschiedlichen Bundesliga-Teams waren.

Und so werden nach wie vor Top-Talente in enger Absprache mit den ersten Teams der TVL-Basketball-Abteilung gesichtet, gefördert und den höheren Ligabetrieben zugeführt.

Allerdings hat sich auch die Basketballwelt in den letzten 40 Jahren maßgeblich verändert. Erfreulicherweise genießt die Sportart Basketball mittlerweile einen deutlich höheren Stellenwert, das Leistungsniveau – auch im Jugendbereich – hat sich stark weiterentwickelt und der deutsche Basketball kann somit in Europa sowie weltweit auf Augenhöhe mithalten. Immerhin ist Deutschland im männlichen Bereich amtierender Weltmeister, Bronzemedailengewinner der letzten Europameisterschaft sowie 4. der letzten Olympischen Spiele. Und auch die Frauen konnten bei der diesjährigen Europameisterschaft einen hervorragenden 5. Platz erzielen.

Bedingt durch u. a. diese Entwicklung hat sich auch die Talentförderung im Basketball neu ausrichten müssen. Während man zu Gründungszeiten des BTI Langen als Mindestvoraussetzung zur Berufung ins BTI Kaderspieler*in des Hessenkaders sein musste, fängt die Talentförderung heute deutlich früher an. Ziel ist es dabei, junge Talente bereits im Alter von 10 bis 11 Jahren mit entsprechenden Fördermaßnahmen zu entwickeln. Und dies immer auf Basis der BTI-Trainingsprämissen: Leistungsorientiert, individuell, qualifiziert, altersgerecht.

Aktuell werden im BTI Langen rund 50 Athlet*innen im Bereich Individual- und Athletiktraining betreut, immer in enger Abstimmung mit den schulischen Leistungen und bei Bedarf mit entsprechender Unterstützung, z. B. in Form von Nachhilfe.

Dabei wird größten Wert auf eine professionelle Betreuung durch entsprechend gut ausgebildete Trainer*innen und Pädagog*innen gelegt. Das BTI-Team umfasst aktuell 13 Coaches, der weibliche Bereich wird durch **Saymon Engler** sowie der männliche Bereich durch **Sven Naujok** sportlich verantwortet. Auch hier gibt es eine enge Verzahnung mit der Basketballabteilung des TV Langen, was die konzeptionelle Aufstellung sowie die operative Umsetzung betreffen.

Ein weiteres gutes Beispiel für die intensive Zusammenarbeit des BTI mit dem TV Langen ist die neue und immer beliebter werdende Basketball-Variante 3x3. Gemischte Teams aus Spielern des BTI sowie dem TVL vertreten den Standort Langen auf 3x3-Tunieren, hierzu gibt es sogar ein gemeinsames Standort-Logo.

Seit 2017 leitet nun **Roland Zschel** das BTI Langen als Vorsitzender, er gehörte 1985 selbst zu den ersten Basketball-Talenten in der damals neuen Talentförderereinrichtung. **Jürgen Fornoff** ist bis heute Schatzmeister und **Jochen Kühl** Ehrenvorsitzender zur Unterstützung der Vorstandsarbeit, genauso wie **Silke Dietrich** und **Ingolf Schumacher** als Beisitzer den weiblichen Bereich sowie das Marketing verantworten.

Der 40. Geburtstag des BTI Langen wird im Rahmen der Fertigstellung der neuen Halle „Sportpark Oberlinden“ begangen und Trainer*innen, Betreuer*innen und

Vorstand freuen sich auf die weitere Arbeit mit Basketballtalenten im BTI Langen, weiter unterstützt durch die Stadt Langen, den Kreis Offenbach und den TV-Langen.

Basketball-WM der Senioren und Seniorinnen mit TVL-Beteiligung

Vom 28.6. bis 6.7.25 fand in diesem Jahr die Basketball-WM der Senioren und Seniorinnen (ab 35 Jahre) mit einer Rekordbeteiligung von 395 Teams in der Schweiz statt. Mit dabei waren auch drei Mitglieder des TV Langen.

Steffi Wagner startete in der Altersklasse WÜ35 und belegte einen hervorragenden 3. Platz mit Siegen gegen Großbritannien (78:52), Angola (108:47) und in der Finalrunde nach zunächst Niederlage gegen die späteren Weltmeisterinnen aus Litauen mit weiteren Siegen gegen die Schweiz (63:55) und nochmals Großbritannien (60:48). Steffi Wagner war mit 21,5 Punkten pro Spiel erfolgreichste Werferin ihres deutschen Teams.

Thomas Arnold und Rainer Greunke spielten in der Altersklasse MÜ65 und belegten nach 4 Siegen und 2 Niederlagen Platz 8. Mit 32 Mannschaften war dies eine der stärksten Altersklassen des Turniers. In der Vorrunde gab es klare Siege gegen Italien B (58:41) und Puerto Rico (48:35) und im Achtelfinale gegen Germany B (59:30). Sehr unglücklich verloren sie im Viertelfinale gegen Brasilien (45:50) und im Spiel um Platz 7 gegen Italien mit 31:48.



Für alle TVL-Teams ging eine Saison positiv zu Ende und eine neue Saison in neuer Halle beginnt

Die zwei A-Teams der Männer standen bei Redaktions-Ende noch mitten in den Sommer-Planungen.

Die **1. Herren** waren als Aufsteiger (und damit Rückkehrer nach 11 Jahren) in die **BARMER 2. Bundesliga Pro B** zunächst sehr beschäftigt, einzelne Spieler-Rücktritte zu ersetzen und insgesamt die Leistungsfähigkeit in der Bundesliga zu sichern.

Hinzu kamen für Manager Jogi Barth erhebliche Anforderungen der Pro-B-Bundesliga an die Organisation. Teilweise Professionalisierung des Managements wurde von der Liga gefordert. Unter anderem muss der TVL einen hauptamtlichen Vorstand, eine*n hauptamtliche*n Nachwuchstrainer*in sowie eine*n Nachwuchskoordinator*in stellen, somit zweieinhalb volle Stellen finanzieren. Hinzu kommen hallenspezifische Anforderungen wie LED-Werbebanden.

In einem Punkt herrscht Klarheit: Die in der Pro B vorgeschriebene Publikumskapazität von mindestens 500 Menschen erfüllt auch die neue Halle. Damit verbunden war auch die finanzielle Sicherung entsprechend den Anforderungen der Liga eine nicht ganz leichte Aufgabe.

Trainer Tobi Jahn bleibt dem Team auch in seinem vierten Jahr treu. Er musste sich aber gemeinsam mit Jogi Barth darum kümmern, Spieler-Rückzüge (z.B. Michael Fuß ins Ausland, Maxim Schneider zu den Herren 2) durch geeignete Neuzugänge abzusichern.

Und auch der Rhythmus der Heimspiele (bisher immer samstags 19:30 Uhr) ändert sich.

Termine der Heimspiele 2025

05.10., 18.00 Uhr: Ludwigsburg (H)

25.10., 19.30 Uhr: Ulm (H)

08.11., 19.30 Uhr: Würzburg (H)

16.11., 18.30 Uhr: Erfurt (H)

06.12., 19.30 Uhr: Skyliners II (H)

21.12., 18.00 Uhr: Coburg (H)

Die **2. Herren**, genannt UWS (united we stand), treten weiterhin unter der Regie von **Trainer Michi Luprich** an. Sie wollen auch weiterhin in der oberen Hälfte der 2. Regionalliga mitmischen und möglichst auch ihre gewohnte Heim-Spielzeit (sonntags 18 Uhr) beibehalten.

TVL jetzt mit zwei Damen-Teams

Die **TVL-Damen** stellen nach dem Abstieg der Rhein-Main-Baskets zwei TVL-Damen-Teams. Die Damen 1 bleibt im Kern als TV Langen beieinander. Positive Signale gab es rechtzeitig von den erfahrenen Svenja Greunke und Paula Süßmann, die in den vergangenen zwei Saisons aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen jeweils nur eingeschränkt trainieren konnten.

Der bisherige Trainer Saymon Engler hatte frühzeitig seinen Rücktritt erklärt und wird jetzt als hauptamtlicher Jugendleiter und als BTI-Trainer seine erfolgreiche Nachwuchsarbeit noch steigern. Silke Dietrich konnte für die TVL-Damen 1 als Trainer **Sebastian Barth** gewinnen, der über langjährige Spieler- und Trainererfahrung verfügt.

Die **Damen 2** des TVL verpassten mit **Trainer Niklas Richter** nur knapp den Regionalliga-Aufstieg. Sie werden mit ihrem Coach weiterhin eine wichtige Rolle in der Hessen-Liga spielen.

Für alle diese Teams des TVL begann die neue Saison mit intensiven Trainings bereits im Juli.

Drei Herrenteams im Breitensport aktiv

Die **Herren 3** belegten unter der Leitung von Trainer **Bernd Neumann** in einer gelungenen Saison 24/25 in der Bezirksliga den 3. Platz. Es spielten: Ibrahim Bilsel (238 Spiele im TVL), Jonathan Bitz (179), Torben Breiter (193), Robin Decher (165), Abasse Dia (130), Joscha Hoffmann (134), Felix Jähnert (177), Francesco Jakobshagen (175), Lucas Jovanovski (89), Fabian Klose (13), Jonas Lechte (331), Moritz Link (48), Malte Mundt (193) und Philipp Neupel (4), Karan Sansoa (11), Dennis Storch (25), Philipp Tönnies (270), Ricardo Werner (259).

Die **Herren 4** belegten mit Trainer **Maxi Trübner** ebenfalls in der Bezirksliga den 5. Platz mit den Spielern: Christian Atzler (56 Spiele im TVL), Sebastian Barth (774), Thomas Bogner (564), Sylvain Damiani (50), Peter Ehrenberg (198), Markus Hartmann (418), Timo Hauke (471), Jan Hegemann (29), Dirk Heilmann (43), Philipp Hofmann (69), Sebastian Klaus (119), Joachim Krantz (152), Damian Rinke (775), Kai Santelmann (402), Alexander Scholl (559), Daniel Vontz (431), Membrathu Welday 82.

Die **Herren 5** erreichten in Kreisliga B (Gruppe 2) mit Trainer **Victor Werner** den 4. Platz in gemischter Besetzung mit erfahrenen und mit jungen Spielern: Alexander Back (4 Spiele), Tom Benser (8), Hermann Bindewald (32), Nicolas Herz (12), Danny Philipp Höhn (34), Jens Meier (61), Timm Nau (125), Tom Neumann (92), Nico Petrovic (105), Pavle Petrovic (37), Matthias Raffel (146), Maximilian Scholz (117), Fabi Schleef (50), Victor Werner (62) und Andreas Waider (218).

Jugend-Basketballer*innen mit guten Ergebnissen

Auf herausragende Ergebnisse 24/25 können die MU-12 Mix mit Trainern Ulf Graichen und Malte Mundt zurückschauen. Sie wurden Hessenmeister.

Und die WU14 mit Trainer Saymon Engler und Co-Trainerin Silke Heger wurden nicht nur Hessenmeisterin, sondern blieben auch unbesiegt bei Regional- und Süd-Westmeisterschaft und beendeten die Saison mit dem 4. Platz beim DM-Finale in München.

Weitere Jugend-Ergebnisse Jungen

	Trainer	Liga	Platz
MU18-1	Niklas Pons	LandesLiga	2. Platz
MU18-2	Sven/Yannick	BezL 1	Abbruch
MU18-3	Yannick Fischer	BezL 2	Abbruch
MU16-1	Sven Schäfer	OL	7. Platz
MU16-2	Felix/Paul Püchert/Sven/Lisa/Arnd	LandesLiga	6. Platz
MU16-3	Paul Püchert	BezL	9. Platz
MU14-1	Felix Lewe	OL	5. Platz
MU14-2	Ulf, Felix, Malte Mundt, Ulf	LandesLiga	8. Platz
MU14-3	Gisbert Petters, Malte Mundt	KreisL	6. Platz
MU12-2	Evgeny Markov, Malte Mundt	KreisL	1. Platz

Weitere Jugend-Ergebnisse Mädchen

	Trainer	Liga	Platz
WU18	Anna Lisa Yang, Laura Gilic-Kuko	OL	4. Platz
WU16-1	Anna Lisa Yang	OL	6. Platz
WU16-2	Saymon Engler, Laura Funk	LandesLiga	5. Platz
WU14-2	Laura Funk	BezL	8. Platz



Hörgeräte Akustik Meisterbetrieb und Tinnitus therapie



Wir schärfen Ihr Gehör

Ohrstudio Langen GmbH, Westendstr. 2, 63225 Langen

Tel.: 06103-6048177 team@ohrstudio-langen.de



U14-
Mädchen –
Hessen-
meister
und mehr
in der
Saison
2024/25



U12-Mix – Hessenmeister und
mehr in der Saison 2024/25



WU10

www.tv1862-langen.de/basketball



ABTEILUNG BLASORCHESTER

Wir haben Zuwachs bekommen

Dank unserer beiden Schnupperproben im April haben wir fünf neue Musikerinnen und Musiker gewinnen können:

- Marylin Berck – Altsaxophon
- Franziska Wichmann – Querflöte
- Erik Eisenbach – Euphonium
- Iida Yoshi Kazu – Schlagzeug
- Sandra Beck-Helm – Klarinette

Außerdem seit Ende letzten Jahres mit dabei sind:

- Franzisca Heinze – Trompete
- Carolin Klisch – Altsaxophon
- Ann-Kathrin Bader – Querflöte

Herzlich willkommen an alle!

Schön, dass ihr nun Teil des TV Blasorchesters seid.

Wir freuen uns immer über neue Orchestermmitglieder – vor allem über Blechbläser*innen. Komm' daher gerne mit deinem Instrument zu unserer Probe dienstags von 19:45-21:45 Uhr im kleinen Saal der TV-Turnhalle am Jahnplatz vorbei.

Langener Maimarkt in der Wassergasse

Unser erster Freiluftauftritt in diesem Jahr fand Anfang Mai auf dem traditionellen Maimarkt in der Wassergasse statt. Viele Langenerinnen und Langener kamen in die schöne Gasse der Altstadt, die zum Verweilen einlud, und lauschten unserer Blasmusik.

„Mit Segen und Schoppen“

So lautete das Motto des ökumenischen Gottesdienstes am Ebbelwoifest-Sonntag. Auch in diesem Jahr durften wir diesen wieder musikalisch begleiten. Den Festgottesdienst eröffneten wir mit dem Stück „Heal the world“ von Michael Jackson. Es folgte „Geh' aus mein Herz und suche Freud“. Mit dem Marsch „Jetzt geht's los“

ließen wir den Gottesdienst ausklingen. Trotz der sehr heißen Temperaturen war jeder Platz im Kirchhof der Langener Stadtkirche besetzt.

Anschließend luden wir zum Frühschoppen im Kirchhof ein, der vom 1. FC Langen bewirtschaftet wurde. Mit einem kühlen Ebbelwoi in der Hand genossen die zahlreichen Festbesuchenden unsere Blasmusik. Hierbei durften Klassiker wie „Über den Wolken“ oder der traditionelle „Böhmische Traum“ natürlich nicht fehlen. Zum ersten Mal präsentierten wir dort die „Biene Maja“ vor Publikum.

Wir hatten wie immer sehr viel Spaß auf dem Ebbelwoifest und freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Jetzt schon vormerken – unser nächster Auftritt

Sonntag, 14.09.2025, ab 15 Uhr, Mühltalkonzert an der Scheuer.

Es wird dieses Jahr kein Weihnachtskonzert geben, sondern im Frühling wieder ein Frühjahrskonzert am 22.03.2026.



63225 Langen
Bahnstraße 12
Telefon 0 61 03 / 2 40 24

**Ihr Fachgeschäft für Tee, Kaffee, Franz. Weine u. Spirituosen
und 1000 süße Sachen !**



Kompetente Beratung für das
kommunale Finanzwesen



ilpf GmbH • Friedrich-Ebert-Straße 79 • 63225 Langen
www.ilpf.de • Mobil +49 (0) 163 74 14 789

Prof. Dr. Jan Werner
Geschäftsführer



ABTEILUNG FAUSTBALL

Feldsaison 2025

Jugend (U14/U16/U18)

In der Feldsaison 2025 startete der TVL mit drei Jugendteams: einer Mixed U14, einer Mixed U16 (beide in männlichen Spielklassen) sowie einer weiblichen U18.

Die wU18 hatte nur einen Spieltag gegen die Mädchen aus dem benachbarten Pfungstadt. Aufgrund kurzfristiger Verletzungen konnte das Team nur zu viert antreten, zeigte aber großen Kampfgeist, forderte die Gegnerinnen über weite Strecken und gewann sogar einen Satz. Am Ende mussten sie sich in beiden Spielen knapp geschlagen geben. Die U14, die einige Spieler an die U16 abgeben musste, überzeigte dennoch mit einer starken Teamleistung. Besonders erfreulich: Am zweiten Spieltag gelang gegen den späteren Hessenmeister ein überraschender Sieg, wodurch sich das Team erneut den Vizehessenmeistertitel sichern konnte. Für die U16 war es die erste Saison in der verbandsübergreifenden Liga, was einige neue Herausforderungen mit sich brachte. Die Umstellung auf das größere Feld und die höhere Leine fiel an den ersten beiden Spieltagen noch schwer, sodass sie sich „nur“ für den Bezirkspokal qualifizierten. Dort trat das Team erneut nur zu viert an, spielte sich aber bis ins Finale vor und wurde Vizemeister*in – ein versöhnlicher Abschluss einer lehrreichen ersten U16-Saison.

In der kommenden Spielzeit kann der TVL aufgrund altersbedingter Wechsel in der U14 nur noch mit einer U16 und einer U18 an den Start gehen.

Verbandliga Frauen

Erfolgreiche Feldsaison 2025 für die Faustballfrauen des TV Langen.

Trotz schwieriger Voraussetzungen ist den Faustballerinnen des TV Langen eine beeindruckende Feldsaison 2025 gelungen. Nach dem Vize-Hessenmeisterinnentitel in der Halle mussten sie beim 1.-Mai-Turnier gleich mehrere Ausfälle verkraften: Julia Röger und Julia Winter fielen verletzt aus, später auch Zuspielderin Janina Bosse. Dank der kurzfristigen Unterstützung von Lisa Lenzing (TV Käfertal) konnte dennoch ein dritter Platz beim Turnier in Rendel erspielt werden.

Mit viel Teamgeist und Trainingsfleiß startete das Team in die Saison. Besonders erfreulich: Drei Nachwuchstalente aus der U16 – Emilie Nickelfeld, Alina Aminian und Fabia Thai – sammelten erste Erfahrungen im Damenteam. Der Auftakt vor heimischem Publikum verlief vielversprechend: Ein 3:0-Sieg gegen Rendel 1 und

ein Satzgewinn gegen Favorit Haibach (1:3). Auch beim zweiten Spieltag in Rendel überzeugte das Team trotz Regen und erneutem Personalengpass: Nach einem knappen 1:3 gegen Rendel 2 folgte ein starker 3:1-Erfolg gegen Rendel 1. Anschließend gelang eine Siegesserie gegen Rendel 2, Pfungstadt (Hin- und Rückspiel) und Seligenstadt – alle jeweils klar mit 3:0. Lediglich gegen Haibach gab es erneut eine Niederlage (0:3). Am Ende krönten sich die Damen erneut zu Vize-



Hessenmeisterinnen – ein großer Erfolg für das generationenübergreifende Team (14 bis 60 Jahre). Kapitänin Carolin Meckes zeigt sich stolz: „Nach all den Rückschlägen war diese Saison ein echtes Highlight. Die Jugend hat stark mitgezogen, das Team ist zusammengewachsen – jetzt hoffen wir, dass unsere Verletzten bald zurückkommen. Vielleicht klappt’s ja auch bald mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga?! Zunächst genießen wir aber die Sommerpause und freuen uns auf unser Späbtturnier am 23. August!“

Kader TV Langen – Feldsaison 2025

Angriff: Petra Hormann, Carolin Meckes

Zuspiel: Emilie Nickelfeld

Abwehr: Alina Aminian, Verena Appel, Lena Holy, Ann-Cathrin Rieß, Fabia Thai

Verletzt: Julia Röger (Abwehr/Zuspiel), Julia Winter (Angriff) Janina Bosse (Zuspiel)

Verbandliga Herren

TV Langen Faustball-Männer sichern sich Platz 3 – und kämpfen trotzdem um den Aufstieg.

Die Feldsaison 2025 verlief für die Männermannschaft des TV Langen alles andere als geradlinig – und doch steht am Ende ein versöhnlicher Abschluss: Platz 3 in der Hessenliga sowie die überraschende, aber verdiente Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga West am 2./3. August. In einer Liga mit nur fünf Mannschaften war von Beginn an klar: Jeder Spieltag würde entscheidend. Nur vier Spieltage standen auf dem Programm, entsprechend hoch war der Druck, von Anfang an konstant zu punkten. Doch gerade das erwies sich als schwierig. Bereits



beim Vorbereitungsturnier in Rendel zeigte sich, dass die Saison kein Selbstläufer werden würde. Verletzungs- und urlaubsbedingt musste das Team mit verändertem Kader antreten – was sich im Verlauf des Turniers und später auch zum Saisonbeginn bemerkbar machte. Der Start in die Liga verlief enttäuschend: Zwei Niederlagen an den ersten beiden Spieltagen sorgten für einen ersten Dämpfer und ließen Zweifel an einem erfolgreichen Saisonverlauf aufkommen. Auch in den darauffolgenden Partien blieb die Leistung durchwachsen. Phasenweise fehlte die Abstimmung, in engen Sätzen oftmals die letzte Konsequenz. Die Mannschaft konnte das vorhandene Potenzial nicht konstant abrufen – zu viele Höhen und Tiefen prägten die Spiele. Doch gegen Ende der Saison fand das Team spürbar besser zueinander. Die Abstimmung wurde stabiler, der Angriff druckvoller, und die Defensive zeigte sich robuster. In den letzten beiden Spieltagen steigerten sich die Langener deutlich und sammelten wichtige Punkte – darunter ein starker Sieg gegen einen direkten Tabellenachbarn, der letztlich den Ausschlag für Platz 3 in der Abschlusstabelle gab. Trotz der durchwachsenen Bilanz darf der TV Langen nun an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga West teilnehmen – eine besondere Chance, die sich das Team mit seiner Leistungssteigerung zum Saisonende hin verdient hat.

Bezirksliga

TV Langen 2 wird Meister der Bezirksliga Mitte/Süd – ungeschlagen in die Meisterrunde

Die zweite Herrenmannschaft des TV Langen blickt auf eine herausragende Feldsaison 2025 zurück. Mit einer makellosen Bilanz von 12:0 Punkten sicherte sich das Team verdient den Meistertitel in der Bezirksliga Mitte/Süd – und das ohne einen einzigen Satzverlust am Rückrundenspieltag. Der Saisonauftakt hatte es gleich in sich: Im ersten Spiel traf das Team auf die stark besetzte zweite Mannschaft aus Dieburg, die mit ehemaligen Zweitliga-Spielern antrat. Auf dem nassen Rasen in Langen brauchte das Team zunächst etwas, um ins Spiel zu finden. Doch nach einem kämpfe-

rischen Einstieg wurde die Partie knapp, aber verdient gewonnen. Im zweiten Spiel gegen Darmstadt 2 gab Neuzugang Reinhard Knatz seinen Einstand im TVL-Trikot – und fügte sich direkt gut ein und das Team sicherte sich den zweiten Sieg des Tages. Gegen Rendel 3 startete Langen zunächst mit einem Rückstand. Unnötige Eigenfehler führten zur Satzniederlage. Nach einem taktischen Wechsel fand das Team jedoch besser ins Spiel: Mit starkem Angriff und stabiler Abwehrleistung wurden die folgenden beiden Sätze souverän gewonnen. So ging das Team mit 6:0 Punkten als ungeschlagener Tabellenführer in den Heimspieltag der Rückrunde – mit einem klaren Ziel: ungeschlagen Meister werden. In Bestbesetzung trat TVL 2 zu ihrem 2 Spieltag auf und ließ keine Zweifel aufkommen. Dieburg 2 wurde mit 2:0 geschlagen, gegen Darmstadt 2 hieß es ebenfalls ein 2:0 Sieg, und auch Rendel 3 wurde in einem engen Spiel mit einem knappen 2:0 Sieg bezwungen. Damit sicherte sich TV Langen 2 verlustpunktfrei den Bezirksligatitel Mitte/Süd. Die Saison ist damit aber noch nicht vorbei:



Am 31. August 2025 trifft die Mannschaft in Seligenstadt auf die besten Teams der Bezirksligen Süd und Nord/West – in der Meisterrunde geht es dann um den Gesamttitel und möglicherweise um den Aufstieg.

www.tvlangen-faustball.de

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe ist

1. November 2025

Berichte bitte per E-Mail an tv1-nachrichten@tv1862-langen.de.

– Danke. –



ABTEILUNG FECHTEN

Gemeinsam fechten, singen und Sirtaki tanzen

Jugendaustausch zwischen TVL-Fechten und Vereinen aus Kreta

Fechten fasziniert – und das selbst auf der fernen griechischen Urlaubsinsel Kreta. Nun waren in der ersten Juliwoche 17 Jugendliche aus Kreta plus deren Eltern bei einem fechterischen Besuch in Langen zu Gast. Es war der erste Jugendaustausch dieser Art. Initiiert hat ihn die Fechtabteilung des TV Langen. Abteilungsleiter Andreas Hülse kann vom Austausch nur schwärmen: „Das waren fechterisch intensive Tage, die ohne die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer nicht funktioniert hätten. Auch das Deutsch-Griechische Jugendwerk, die Stadt Langen und die JuKi Farm haben daran einen wichtigen Anteil“, so Hülse.

Die Woche hatte es in sich: spannende Degen- und Florettgefechte auf hohem Niveau gab es im Langener Sportzentrum Nord und in der Jahnhalle zu erleben, als mehrere Nationen gemeinsam trainierten. Auch Bürgermeister Dr. Jan Werner ließ es sich nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen. Niki Matsatsini (11) aus Kreta fand: „Wir wurden toll empfangen und hatten eine schöne Zeit“. Sophie Ammelburger (15) vom TV Langen sagte im Rückblick über den Austausch: „Wir hatten viel Spaß und konnten erfahren, wie die griechischen Sportler fechten.“

Auf dem Programm stand aber auch Kennenlernen von Land wie Leuten. Es gab ein rauschendes Sommerfest auf der Langener JuKi-Farm mit über 100 Begeisterten, wo kräftig Sirtaki getanzt und gesungen wurde. Weitere Höhepunkte waren ein Kletterwaldbesuch, ein Trip nach Heidelberg und eine Fahrt zu „Rhein in Flammen“ in Bingen sowie Rüdesheim





Bereits im April 2025 gab es einen siebentägigen Besuch auf Kreta mit neun Langener Jugendlichen und drei Betreuungspersonen. Auf dem Programm standen Fechtrainingseinheiten mit den lokalen Vereinen aus Chania, Rethymno und Agios Nikolaos.

Neben dem Training und spannenden Gefechten gab es auch kulturelle Höhepunkte wie Ausflüge zur Universität von Kreta inklusive einer Vorlesung über Papyrologie und Ägyptologie. Auch das historische Chania sowie das Kloster Arkadi standen auf dem straffen Programm. Bei den gemeinsamen Essen erlebten die Langenerinnen und Langener die legendäre griechische Gastfreundschaft ausgiebig kennen.



Hintergrund für den Griechenlandaustausch ist unter anderem, dass der langjährige Langener Fechttrainer Alexander Papantonopoulos selbst aus Griechenland stammt und deshalb über exzellente Kontakte dorthin verfügt. Mit Blick auf den Austausch sagte er: „Es ist schön zu sehen, wie andere Vereine arbeiten und trainieren.“ Für die wachsende Langener Fechtjugend ist der internationale Austausch eine hervorragende Gelegenheit, sich auf internationalem Parkett zu messen. Zum Jugendaustausch gehörte auch ein Austausch von Expertinnen und Experten, bei der sich Trainer und Organisatoren gegenseitig besuchten, um die Veranstaltungen vorzubereiten. Wichtigster Förderer des Austausches ist das Deutsch-Griechische Jugendwerk (DGJW).

Aris Matsatsini, Trainer der Jugendlichen aus Kreta, war begeistert vom Austausch. Überhaupt ist Fechten seine Leidenschaft, die er jeden ans Herz legen kann: „Fechten kann jeder und es ist eine der sichersten Sportarten“, so sein Credo.

Mehr über zum TVL-Fechten unter: www.fechten-in-langen.com



www.fechten-in-langen.de

Fahrgasse 1 · 63225 Langen · Telefon: 06103 22968

www.pietat-daum.de



Das Bestattungshaus Daum steht in Langen seit 1885 für die zuverlässige und würdevolle Unterstützung im Trauerfall. Wir beraten und begleiten Sie in allen Angelegenheiten, um die Bestattung ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten.



FRISCHE FLEISCH- UND WURSTWAREN & CATERING
AUS EIGENER HERSTELLUNG

FAHRGASSE 22 · 63225 LANGEN · TELEFON 06103/23 55 7
WWW.METZGEREI-BREIDERT.DE



ABTEILUNG GYMNASTIK UND TANZ

Rhythmische Gymnastik beim Ebbelwoifest 2025

Zum Auftakt des Ebbelwoifestes durften unsere jüngsten Gruppen am 19.06. im Rahmen des Tages der Vereine die Bühne erobern. Ein schönes und buntes Programm wurde von den Teams Kolibri, Farbenfroh und Peanuts präsentiert. Dank des tollen Publikums, die ordentlich Applaus spendeten, durften alle Mädels gleich zweimal auf die Bühne um ihr Können zu zeigen.



Die Gymnastinnen der Rhythmischen Gymnastik und Tanz fahren nach Leipzig zum Turnfest 2025

Vom 28.5. bis 01.06.2025 fand in Leipzig das Internationale Deutsche Turnfest statt. Auch der TV Langen fuhr mit zwei Teams der Rhythmischen Gymnastik zu dem großen Event, das alle vier Jahre ausgetragen wird. Dort gingen die Jugendgruppe Felicità und das Damenteam an den Start. Letztere hat sich im vergangenen Jahr aus den Gruppen Eleganzia und Capriol neu zusammengefunden und ging in dieser Konstellation erstmals auf die Wettkampffläche. Am Donnerstag den 29.05. begann der erste Wettkampftag für die Langenerinnen in der Messehalle Leipzig. Felicità starteten in den Disziplinen Kür-Gruppe und Dance Kleingruppe. In der Kür-Gruppe zeigten Larica Tarulli, Sarah Rinke, Elisa Günther, Caitlin Lasher, Charlotte Klages und Selina Schimura eine Choreografie mit dem Ball zu dem Soundtrack von Harry Potter. Nach kleinen Unsicherheiten in der ersten Runde, konnte die Gruppe im zweiten Durchgang das Kampfgericht überzeugen und erreichten in einem großen Teilnehmerfeld von 14 Teams einen tollen 5. Platz. In Dance Kleingruppe begeis-



terten die Gymnastinnen mit ihrem Barbie-Tanz das Publikum und wurden hier mit dem 7. Platz unter insgesamt 17 teilnehmenden Gruppen belohnt. Sowohl die Mädels als auch ihre Trainerin Katrin Schlöder sind sehr stolz auf das Ergebnis.

Das Damenteam hatte sich im Februar für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert und ging ebenfalls am Donnerstag im Wettkampf Gymnastik und Tanz unter dem Namen „Eleganzia“ an den Start. Am Vormittag wurde der Mehrkampf ausgetragen, in welchem die Punkte beider Choreografien zusammengerechnet wurden. Im Tanz zeigten Kathlin Schneider, Rebecca Alberti, Sarah Nink, Sophie Simonsen, Alicia Tannigel, Kaja Hunsicker, Julia Zeier-Valero, Katrin Schlöder und Selina Neubecker eine ausdrucksstarke Choreografie zum Thema „Angst“ auf den Soundtrack der Serie „Euphoria“. Doch vor allem die Gymnastik mit vier Reifen und zwei Bällen beeindruckte das Publikum. Dadurch konnte die Gruppe sich über einen guten 5. Platz in der Gesamtwertung freuen und verpasste Platz vier nur knapp. Im Finale durfte „Eleganzia“ nochmal mit der Gymnastik an den Start gehen. Dabei rissen die Mädels erneut alle Zuschauenden mit einem starken Anfang der Choreografie mit. Beim letzten Wechsel der Übung kam es zu einer Kollision zweier Handgeräte, die zu einem hohen Punkteabzug führte. So konnte die tolle Bewertung vom Vormittag leider nicht gehalten werden. Entsprechend enttäuscht war das Team über den 6. Platz, konnte sich aber dennoch über das positive Feedback zum ersten Teil der Übung freuen. An dieser Stelle danken die Gymnastinnen allen Unterstützenden vor Ort und zu Hause vor dem Livestream.

Am Freitag den 30.05. gingen die Mädels nun unter dem Namen „Capriol“ im Wettkampf Turnfestpokal DTB-Dance an den Start. Hier zeigte die Gruppe noch einmal ihren Tanz vom Vortag und wurde mit dem 3. Platz von 5 Gruppen belohnt. So konnten die Tänzerinnen das Turnfest nochmal mit einem Treppchen-Platz beenden und fuhren am Samstag den 31.05. mit neuer Inspiration für kommende Choreografien nach Hause.

TV Langen beim Festival der Gymnastik

Am 14.06.2025 fand in Neu-Anspach das Festival der Gymnastik statt. Das Festival besteht aus vielen verschiedenen Wettkampfkategorien und auch der TV Langen war dabei vielfältig in den sogenannten „Gruppenwettkämpfen“ vertreten. In der Altersgruppe 10 Jahre und jünger zeigten die „Peanuts“ im Wettkampf „Dance“ eine neue Choreografie zum Thema „Golden Twenties“. Die damit jüngste Wettkampfgruppe des TV Langen konnte sich gegen ein gegnerisches Team durchsetzen und gewann mit dem 1. Platz den Wettkampf.

Die Gruppen „Nova“, „Movimiento“ und „Crystallize“ gingen in der Altersklasse 18 Jahre und jünger an den Start und präsentierten jeweils eine Gymnastik. Alle drei Gruppen bewiesen ihr Können mit den Handgeräten Reifen (Movimiento) sowie Reifen und Bällen (Nova und Crystallize) und wurden mit den Treppchen-Plätzen belohnt. Hierbei erreichten „Movimiento“ einen tollen 3. Platz und die Mädchen von „Nova“ den 2. Platz. Somit schaffte es „Crystallize“ auf den 1. Platz und siegte damit in diesem Wettkampf.

Für „Nova“ und „Movimiento“ ging es an diesem Tag gleich zwei Mal auf die Wettkampffläche. Beide Gruppen nahmen zusätzlich am Wettkampf „Dance“ ihrer Altersklasse teil. Movimiento zeigte eine freie Tanzgestaltung zum Thema „Gewitter“ und „Nova“ vertanzte zur Musik von Miley Cyrus eine Pyjama-Party. Auch hier konnten sich beide Gruppen erneut über einen Platz auf dem Treppchen freuen: „Movimiento“ wurde erneut erfolgreich dritter und „Nova“ ließ gleich zwei Teams hinter sich und fuhr mit einer Goldmedaille nach Hause.

Wir gratulieren allen Gymnastinnen zu diesem erfolgreichen Wettkampf und bedanken uns bei allen Unterstützenden und Kampfrichterinnen für ihren Einsatz an diesem Tag.



www.tv1862-langen.de/rgt

Seit 1992 in Langen

COMTEL

Studio für Computer und Telekommunikation GmbH

Ihr kompetenter Partner in Sachen EDV !
www.comtel-computer.de



SCAN ME

- ✓ Netzwerktechnik
- ✓ Monitoring
- ✓ Managed Services
- ✓ PC - Hardware / Software
(PCs, Notebooks, Tablets, Monitore, Drucker, Verbrauchsmaterial, etc.....)
- ✓ PC - Reparatur / Wartung
- ✓ Installation und Wartung von TK - Anlagen
- ✓ Vor - Ort - Service

Sie haben Fragen?
Wir helfen Ihnen gerne!



Ihr direkter Draht zu uns
06103 - 300 880

Bahnstr. 115 • 63225 Langen • info@comtel-computer.de

Qualität ist unser Prinzip!



WEIDER

MASSIVBAU

BAUUNTERNEHMEN

- Planung ■ Hochbau ■ Tiefbau
- Pflasterarbeiten ■ Abdichtungen

Heckenweg 5 · 63303 Dreieich/Dreieichenhain
Telefon **06103 / 8 23 91** · Fax 06103 / 8 10 48
www.weider-massivbau.de



ABTEILUNG HANDBALL

Lindenturnier

40 Jahre Lindenturnier wurden dieses Jahr vom 04.-06.07.2025 gefeiert. Am großen Rasenplatz hinter der (noch stehenden) Georg-Sehring-Halle durften wieder zahlreiche Teams am Spaß-Turnier der HSG Langen teilnehmen. Freitags startete das Turnier mit den Altherren-Teams. Scheinbar haben die 40 Jahre doch am ein oder anderen Team genagt, am Ende konnten sechs Teams begrüßt werden. Der Sieger konnte nicht mehr ermittelt werden, aber ums Gewinnen ging es an diesem Wochenende ja noch nie...

Weiter ging es am Samstag und Sonntag mit dem Er-&-Sie-Turnier der aktiven Teams. 40 Jahre – 40 teilnehmende Teams, was will man mehr. Über zwei Tage duellierten sich die gemischten Teams (jeweils ein Frauen-Team und eine Herren-Mannschaft spielten je eine Halbzeit), wobei sich traditionell die Teamstärke in den Sonntagsspielen reduzierte (böse Zungen behaupten es würde am Abend zuvor liegen). Abgerundet wurde das Wochenende mit leckerem Essen aus der Lindenküche, kalten Getränken an Limo-Bar, Cocktail-Bar und Gondel, sowie Aktivitäten für Groß und Klein.

Herren-Mannschaften

Nachdem im letzten Jahr bereits ein großer Umbruch in den Herren-Teams der HSG stattfand, gab es dieses Jahr wieder einige Abgänge zu verzeichnen. Daher entschied sich die HSG mit zwei statt wie bisher drei Herren-Mannschaften an den Start zu gehen. Speerspitze bleiben die Herren 1, die unter der Leitung von Patrick Schweizer und Markus Kochler in der Bezirksoberliga Darmstadt an den Start gehen. Die zweite Herren-Mannschaft wird in der 2. Bezirksklasse an den Start gehen und von Drazen Cica und Igor Naric betreut. Zur Zeit befinden sich die Mannschaften in der Vorbereitung und Mitte September startet die neue Saison.

Damen-Teams

Nach dem letztjährigen Abstieg und einer leider nicht belohnten Aufholjagd, gehen die Damen der HSG Langen in der Saison 2025/2026 in der Bezirksliga Darmstadt an den Start. Nachdem während der letzten Saison das Trainer-Duo Sabine und Wolfgang Becker übernommen hatte, wird ab dieser Saison Alexander Klenk das Trainer-Amt übernehmen.

Jugend

Die Jugendarbeit bei der HSG Langen steht weiterhin im Fokus. Die Jugendleiter müssen schon kreativ werden, um die bestehenden Hallenzeiten so aufzuteilen, damit alle Teams adäquat trainieren können. In der kommenden Saison gehen sieben männliche und sechs weibliche Jugendteams an den Start – dabei sind die Mini-Teams gar nicht eingerechnet. Spiel und Spaß stehen im Vordergrund, wobei das Interesse groß ist, die Jugendlichen anschließend möglichst gut in den Aktivenbereich zu integrieren.

www.tv1862-langen.de/handball

Elektro-Stech

Elektroinstallation · Antennenbau · Meisterbetrieb



Elektro-Stech
Wiesgäßchen 44
63225 Langen
Tel. 0 61 03 / 224 11
Fax 0 61 03 / 277 46
info@elektro-stech.de
www.elektro-stech.de



LÖWEN APOTHEKE

Bahnstr. 31-33
63225 Langen
Tel.: 06103/29186

Wir wollen Sie gesund!



BRAUN'SCHE APOTHEKE

Lutherplatz 2
63225 Langen
Tel.: 06103/23771

www.braunsche-apotheke.de
Apotheker Markus Mehner e.K.



ABTEILUNG KUNSTTURNEN

Vollgepackte Ligawochenenden

Am ersten Maiwochenende, sowie kurz vor der Sommerpause Ende Juni gingen in Limburg, Dillenburg und Fulda alle Langener Ligaturnerinnen in den unterschiedlichen Wettkämpfen an die Geräte.

Den Beginn machte Anfang Mai die 1. Hessischen Landesliga, für die an diesem Wochenende zudem die diesjährige Saison startete. Das Team aus Langen bestand aus Anja Weth, Sanna Riedel, Elena Lehmann, Franziska Staab und Marie Müller. Mit soliden Leistungen an allen Geräten sicherten sich die Damen vorläufig Rang 5, wobei zwischen Rang 1 und 7 lediglich vier Punkte liegen. Somit ist für die kommenden beiden Wettkampftage definitiv noch alles offen. Ende Juni wurde das Team zusätzlich von Kayla Booy und Valentina Hagemeier unterstützt. Leider schlichen sich hier und da kleinere Fehler ein, die schlussendlich Tagesplatz 7 bedeuteten. In der Gesamttabelle rangiert der TVL somit auf Platz 6.



Das Team der Landesliga I

Ebenfalls Anfang Mai kämpften die Turnerinnen der Liga II und IV um wichtige Tabellenpunkte. Auch für die Liga II war es der erste Wettkampf der Saison. Cora Rippl, Kira Ljung, Darlene Pfennig, Valentina Hagemeier und Melike Acar bildeten das Team des TVL. Die Fünf beendeten den Wettkampftag nach kleineren Schwierigkeiten auf Rang 6, haben jedoch ebenfalls an zwei weiteren Wettkämpfen die Möglichkeit, dieses Ergebnis auszubauen, da auch hier alle angetretenen Teams punkteteknisch eng beieinander liegen. Am zweiten Wettkampftag unterstützte Gastturnerin Laura Aschenbrenner den TVL. Die Damen erwischten einen nahezu perfekten Tag und sicherten sich den 2. Tagesrang, sowie den vorläufigen 3. Platz in der Gesamttabelle.



Das Langener LL2 Team

Juliane Parthon, Charlotte Fritzsche, Kayla Booy, Ann-Jolie Röhl, Emilia Riechmann, Claudia Moldovan, Hannah Muntermann und Luna Arias gingen gemeinsam in der Landesliga IV an den Start. Ausgangslage nach dem ersten Wettkampftag war ein starker 3. Platz. Mit einer geschlossenen Teamleitung sicherten sich die Acht den vierten Platz in der Tageswertung, bleiben aber mitsamt des Ergebnisses des ersten Wettkampftages auf dem 3. Tabellenrang. Zur Freude aller gelang es den Damen, dieses tolle Ergebnis auch am letzten Wettkampftag Ende Juni zu wiederholen, so dass der TVL die Landesliga IV in diesem Jahr mit der Bronzemedaille abschließt.



Die LLIV Turnerinnen beenden die Saison auf Rang 3

Den TVL sechsmal auf Landesebene vertreten

Nach erfolgreicher Qualifikation bei den Gaeinzelmeisterschaften im März durften sechs Langener Turnerinnen ihr Können beim Landesfinale ihrer jeweiligen Schwierigkeitsstufen erneut unter Beweis stellen.

Nastasia Lorenz startete in der P5, Jg. 2015 und jünger. Sie präsentierte schöne Übungen an allen Geräten und konnte das Kampfgericht insbesondere am Boden überzeugen, wo sie die dritthöchste Wertungen des gesamten Wettkampfes erhielt. Mitsamt den anderen Geräterwertungen durfte sich Nastasia schlussendlich über einen starken 12. Platz unter den 35 gestarteten Turnerinnen bei ihrem ersten Landesfinale freuen.



Nastasia bei ihrem ersten Landesfinale

In der niedrigsten LK-Stufe, der LKIV Jg. 2014-2016, hatten sich Clara Ebert und Carla Krawietz qualifiziert und gingen nun erneut für den TVL an den Start. Clara turnte als eine der jüngsten Starterinnen einen starken Wettkampf, musste jedoch ein paar Unsauberkeiten am Balken hinnehmen. Sie platzierte sich damit auf Rang 11.



Clara und Carla freuen sich über Platz 11 und 17

Auch Carla zeigte einen soliden Vierkampf und freute sich am Ende über Platz 17. Insgesamt bestand das Teilnehmerfeld aus 34 Starterinnen.

Eine Schwierigkeitsstufe darüber zeigten Nina Hammerl und Emilia Schüler ihr Können in der LKIII, Jg. 2012/13. Nina hatte im Vorfeld ziemliche Probleme mit dem Handgelenk, die eine intensivere Vorbereitung auf das Landesfinale verhinderten. Nichtsdestotrotz kam sie gut durch ihren Vierkampf und erturnte sich damit Rang 14. Emilia startete das erste Jahr überhaupt in der LKIII und kann damit nach sauberen Übungen umso stolzer auf ihren 19. Platz sein. Auch in diesem Wettkampf gingen insgesamt 35 Turnerinnen an die Geräte.



Nina und Emilia gingen gemeinsam in der LKIII an den Start

In der LKII der Jahrgänge 2010/11 durfte sich Claudia Moldovan aufgrund eines Ausfalls über den Nachrückplatz freuen und somit beim Landesfinale erneut antreten. Überwältigt von der Wettkampfatmosphäre schlichen sich zwar ein paar Unsauberkeiten am ein oder anderen Gerät ein, nichtsdestotrotz konnte sich Claudia mit ihren gezeigten Leistungen einen tollen 19. Platz unter den 30 Starterinnen sichern. Auch für



In der LKII vertrat Claudia die Farben des TVL

sie ist es das erste Jahr, in dem sie sich überhaupt den Anforderungen der LKII stellt.

Die Jüngsten begeistern vor heimischem Publikum

In diesem Jahr wurde dem TVL Langen die Ehre zuteil, das Hallenkinderturnfest des Turngaus Main-Rhein auszutragen. Bei den Starterinnen dieses Wettkampfes handelt es sich um die jüngsten Turnerinnen der Turngauvereine, sodass die Aufregung auf allen Seiten natürlich riesengroß war. Hinzu kommt, dass es für die meisten der Nachwuchsturnerinnen der allererste Wettkampf überhaupt war.

Die Farben des TVL vertraten insgesamt 25 Turnerinnen der Jahrgänge 2016-2018 in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. Im WK P2, Jg. 2018 und jünger gingen Julia Kretz, Cara McKee, Lotta Domaschka, Livia Mogk, Milena Kapoor, Kyra Bender und Maria Stefanescu an den Start und erturnten sich in genannter Reihenfolge die Plätze 4, 6, 7, 12, 17, 22 und 23. In der P2/P3, ebenfalls Jg. 2018 und jünger, starteten Matilda Müller, Tabea Kölsch, Meryem Cavas und Sueda Okur und sicherten sich die Ränge 4, 5, 9 und 10. Annabelle Prentice und Linet Altun stellten sich ebenfalls den Anforderungen der P2/3, allerdings im Jahrgang 2017 und jünger. Unter 41 gestarteten Turnerinnen freute sich Annabelle über Platz 6 und Linet über Rang 22.



Die jüngsten Langener Turnerinnen

Den Wettkampf P3-P5 Jg. 2017 und jünger bestritten insgesamt sieben Langenerinnen. Mila Wiendl erwischte trotz verletzungsbedingter Vorbereitungsprobleme einen perfekten Tag und sicherte sich die Silbermedaille. Anna Trübner schrammte dicht dahinter auf Rang 4 knapp am Podest vorbei und Marla Heilmann, Elisa Ovsiy und Elene Urban folgten auf den Rängen 5-7. Lara Weber und Ayla Dehquanzadah sicherten sich die Ränge 12 und 13.

Ein Jahrgang darüber stellten sich auch Lilli Schulze (7.), Henrike Loop (9.), Soleil Munoz (10.), Fiona Löffler (28.) und Mia Lepen (33.) als älteste Starterinnen des Tages den Anforderungen der P3-P5. Insgesamt gingen in diesem Wettkampf mehr als 40 Turnerinnen an die Geräte.



Strahlende Gesichter nach dem Wettkampf

An dieser Stelle möchten wir uns außerdem nicht nur beim gesamten Trainerteam, sondern auch bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die mit ihrer Organisation vom Buffet, den zahlreichen Kuchen- und Salatspenden, den Dienstübernahmen, mit dem Hallenauf- und -abbau, dem Gerätetransport, und und und :-) zum Erfolg dieser Wettkampfausrichtung beigetragen haben!

Für Sie jederzeit erreichbar:

Tel. 061 50 / 8 27 81

Mobil 01 71 / 5 25 06 70

Wassergasse 13 • 63225 Langen

Dienstbereit für alle Friedhöfe

Erledigung aller Formalitäten

Vorsorgeberatung



Das Haus Ihres Vertrauens

**Bestattungsinstitut
Bachmann**

WIR HELFEN UND BEGLEITEN



Nach 8 Jahren endlich wieder Turnfest

In diesem Jahr hatte das Warten endlich ein Ende. Nachdem das für 2021 geplante Deutsche Turnfest pandemiebedingt ausgefallen war, hieß die Stadt Leipzig Ende Mai rund 80.000 turngebegeisterte Gäste aus Deutschland und der ganzen Welt willkommen - darunter auch 70 Turnerinnen und Turner des TVL Langen. Insgesamt fünf Tage nahmen die Aktiven an unterschiedlichen Wettkämpfen und Mitmachangeboten teil. Ein weiteres Highlight des Turnfestes war zudem die Europameisterschaft im Gerätturnen, die zeitgleich in Leipzig ausgetragen wurde. Klar, dass der TVL sich dieses Spektakel (wenn auch nur als Zuschauerinnen und Zuschauer) nicht entgehen ließ.

Neben den Turnfestwettkämpfen, in denen teilweise mehr als 500 Athletinnen oder Athleten an den Start gingen, nahmen fünf unserer Turnerinnen und Turner an Deutschen Meisterschaften teil. Emilia Staab hatte sich im Voraus für den Deutschlandpokal in der AK18-19 qualifiziert. Direkt zu Beginn des Turnfestes durfte sie ihr Können erneut unter Beweis stellen. Nach einem ordentlichen Vierkampf freute sich Emilia über den 11. Platz. Darlene Pfennig vertrat den TVL bei ihren ersten Deutschen Seniorenmeisterschaften in der AK30+. Trotz eines minimalen Fehlers am Barren sicherte sie sich den 13. Platz unter rund 30 gestarteten Turnerinnen. Starke Übungen an den restlichen drei Geräten trugen hierzu maßgeblich bei. Den dritten Startplatz bei einer Deutschen Meisterschaft erturnte sich Sanna Riedel bereits im letzten Jahr bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften. Ihre Punktzahl sicherte ihr einen Startplatz bei den diesjährigen Deutschen Mehrkampfmeisterschaften im Deutschen Sechskampf der 12/13-jährigen. Schlussendlich erturnte sich Sanna einen tollen 14. Platz. Im Jahnneunkampf der AK30+, der die Sportarten Turnen, Schwimmen und Leichtathletik verbindet, gingen Tobias Künstler und Andreas Eich an den Start und sicherten sich einen starken 5., sowie 10. Platz.



Der TVL mischt Leipzig auf

Die Regionalliga ein weiteres Mal gerockt

Nachdem das Team Langen-Bad Homburg bereits Ende April einen fulminanten Start in der Regionalliga Nord hingelegt hatte, konnten die Damen diesen Erfolg auch am zweiten Wettkampftag Mitte Juni in Dortmund wiederholen. Marcia Eifler, Xenia Wilhelm, Anja Weth, Silvie Wentzell, Kira Ljung, Lara Brodrecht, sowie die Schwestern Laura und Hanna Schiewer machten insbesondere an Sprung und Schwebebalken auf sich aufmerksam und sicherten sich jeweils das höchste Teamergebnis an diesen Geräten. Mit den Punkten der weiteren beiden Geräte Stufenbarren und Boden erzielten die Damen damit den 3. Platz in der Tageswertung und können sich nun nach den ersten beiden Wettkampftagen über Rang 2 der Gesamttabelle freuen! Wettkampftag drei und vier folgen in der zweiten Jahreshälfte, sodass bis dahin ausreichend Zeit zur weiteren Vorbereitung bleibt.



Das Team Langen-Bad Homburg freut sich über Tabellenplatz 2

Der TV Langen dominiert die Gaumannschaftsmeisterschaften

Mitte Juni gingen insgesamt acht Teams des TVL bei den Gaumannschaftsmeisterschaften an die Geräte. Die P-Stufenwettkämpfe wurden dabei samstags in Biebesheim ausgetragen, die LK-Turnerinnen kamen sonntags in Langen zusammen.

In der P5 Jg. 2014 und jünger, bei der es sich um einen Qualifikationswettkampf handelt, gingen Nastasia Lorenz, Melina Scholz, Jennifer Binder und Lieia Viktorova

ein wenig geschwächt an die Geräte: die Vier mussten krankheits- und terminbedingt auf Elif Cavas und Johanna Bösel verzichten. Nichtsdestotrotz gelang es den Mädchen, ihr Potential abzurufen und zu zeigen, dass sich das Training der vergangenen Monate durchaus ausgezahlt hatte. Zu viert sicherten sie sich schlussendlich mit knappem Vorsprung die Goldmedaille und die Qualifikation zum Regionalscheid. Nastasia und Melina erturnten sich in der inoffiziellen Einzelwertung zudem den 2. und 3. Platz.

Das zweite Langener Team startete in der P4/P5, Jg. 2013 und jünger und setzte sich aus Pauline Berls, Pauline Hagemeier, Vega Munoz Garcia, Matilda Oberle, Allegra Passerini, Melissa Satschos und Sarah Wendt zusammen. Die Sieben erwischten ebenfalls einen optimalen Tag und erturnten sich die zweite Goldmedaille des Tages. Pauli H. und Pauli B. erreichten außerdem Rang 1 und 2 in der inoffiziellen Einzelwertung.



Zweimal Gold für unsere P-Stufenturnerinnen

Am nächsten Tag starteten sechs Langener Teams in den LK-Stufen und kamen aus dem Jubeln gar nicht mehr heraus: In der LKIII jahrgangsoffen stellten sich gleich zwei Teams der Turngaukonkurrenz. Luna Arias, Mia Janecek, Clara Oestreicher, Juliane Parthon und Nina Thomys sicherten sich souverän die Goldmedaille und Luna und Juliane erturnten sich in der inoffiziellen Einzelwertung zudem die Ränge 2 und 3. Über die Silbermedaille freuten sich Alexandra Alles, Lena Bialy, Frida Heil, Emily Lantermann, Clara Weygand und Martha Strickstock, die den inoffiziellen 1. Platz in der Einzelwertung belegte.

In der LKIV, Jg. 2013 u.j. turnten die Mädchen um die Qualifikation. Marla Cantzler, Morzal Dehqanzadah, Clara Ebert, Carla Krawietz und Emma Ravensberger setzten sich stark gegen die Konkurrenz durch und durften sich schlussendlich die Goldmedaille umhängen und sich über die Quali freuen. Clara und Marla erturnten sich zudem Rang 1 und 2 in der Einzelwertung.

Eine Schwierigkeitsstufe darüber, in der LKIII Jg. 2009 u.j. sicherten sich ebenfalls beide aus Langen an den Start gegangenen Teams die zwei Qualifikationsplätze:

Valentina Hagemeyer, Nina Hammerl, Claudia Moldovan, Hannah Muntermann, Emilia Riechmann und Sanna Riedel auf Rang 1 und Olivia Börngen, Charlotte Brill, Charlotte Fritzsche, Lotta Keller und Emilia Schüler auf dem 2. Platz. Auch in diesem Wettkampf gingen der inoffizielle 1. und 2. Platz mit Hannah und Emilia S. an den TVL.

Das älteste Team startete in der LKII jahrgangsoffen und freute sich nach einem fehlerfreien Wettkampf ebenfalls über den Sieg, sowie die geglückte Qualifikation zum Regionalentscheid. Es turnten: Melike Acar (ebenfalls Rang 1 in der Einzelwertung), Marie Müller, Cora Rippl, Ann-Jolie Röhl und Alessa Scholz.

Die Daumen sind somit für den Regionalentscheid im September gedrückt, bei dem der TVL durch fünf Teams vertreten sein wird!



Die LK-Turnerinnen sicherten sich durchweg Gold und Silber

URLAUBSREISEN · GRUPPENREISEN
FLUGTICKETS · KREUZFAHRTEN

  



M. Rosenwirth - Fotolia

 **Reisebüro K. Becker**
63225 Langen · Bahnstraße 48
Telefon: 0 61 03 / 2 40 51
reisebuero-becker@t-online.de



LG Langen bei den Südhessischen Meisterschaften im Blockwettkampf

Fünf Athletinnen und Athleten der LG Langen zeigten sich bei den am 10.5. 2025 in Erbach im Odenwald ausgetragenen Südhessischen Meisterschaften im Blockwettkampf in guter Form und konnten im Rahmen ihrer jeweiligen Fünfkämpfe gleich mehrere persönliche Bestleistungen (PB) aufstellen.

Mit 13,92s über 60m Hürden, 12,49s über 75m, 3,32m im Weitsprung, 22m im Ballwurf (PB) und 3:20,96min (PB) über 800m sammelte Marla Kripp in der W13 1.593 Punkte und holte sich Platz 11 im Block Lauf.



Felix auf den 800m



Marla beim Weitsprung



Jasper auf dem Siegereppchen



Johanna beim Hürdenlauf



Jakob am Start

Ebenfalls im Block Lauf startete Felix Sallwey und erreichte mit 1.376 Punkten den 8. Platz mit Leistungen von 14,90s über 60m Hürden, 12,28s über 75m (PB), 3,62m im Weitsprung (PB), 20,50m im Ballwurf (PB) und 2:55,61min (PB mit einer Verbesserung von 10s) über 800m.

Johanna Koob, Jasper Bernhards und Jakob Lamberti starteten das erste Mal im Block Sprint/Sprung.

Johanna erzielte dabei den 8. Platz mit 1.639 Punkten mit den Einzelleistungen 12,31s 60m Hürden (PB), 12,16s über 75m, 3,61m im Weitsprung, 1,15m (PB) im Hochsprung und 11,54m (PB) im Speerwurf.

Jasper sicherte sich den Bronzerang mit 1.825 Punkten, gesammelt durch 12,49s über 60m Hürden, 11,38s (PB) über 75m, 3,94m im Weitsprung, 1,37m im Hochsprung und 15,78m (PB) im Speerwurf.

Den fünften Platz errang Jakob mit 1.931 Punkten, zusammengetragen mit 11,56s (PB) über 60m Hürden, 11,75s über 75m, 4,20m im Weitsprung, 1,31m im Hochsprung und 22,41m (PB) im Speerwurf.

Darüber hinaus wurden Felix, Jasper und Jakob mit 5.132 Punkten 6. in der Blockwettkampf-Mannschaft.

Südhessische Einzelmeisterschaften mit vielen persönlichen Bestleistungen

Am 18. Mai 2025 standen die südhessischen Einzelmeisterschaften für die U12 auf dem Wettkampfkalender. Für die LG sind dabei Liv Lau (W11), Jannik Dietenberger, Daniel Ako Tanga, Fiete Gernandt, Paul Ross (M11), Arved Schmidtbleicher, Paul



Die erfolgreiche Staffel



Nach getaner Arbeit

Daga und Theodor Evers (M10) an den Start gegangen. Lisa Reißert musste als amtierende Hallenkreismeisterin im Hochsprung ihre Teilnahme leider verletzungsbedingt absagen. An dieser Stelle natürlich gute Besserung, Lisa!

Auch wenn es leider nicht für einen Podestplatz gereicht hat, haben die Langener Athletin und Athleten tolle Platzierungen mit zwei vierten Plätzen, einem fünften Platz sowie zwei sechsten Plätzen bei Startfeldern bis zu 57 Kindern in den einzelnen Disziplinen erzielt. Besonders erfreulich war, dass die LG endlich wieder eine Staffel in einen Wettkampf schicken konnte. Beim Debut konnte diese direkt einen guten sechsten Platz (bei 14 teilnehmenden Teams) ersprinten. Der Bronzerang wurde dabei nur um 0,87 Sekunden verpasst. Liv und die Jungs haben außerdem mit vielen persönlichen Bestleistungen (PB) sowohl bei den 800 Meter, dem Hochsprung, Weitsprung, Ballwurf oder Sprint überzeugen können. Profitieren konnten Sie dabei auch von den Wettkampferfahrungen von Jakob Lamberti, der als am Vortag selber aktiver U14 Athlet, die Betreuung der jüngeren Jahrgänge mit übernommen hat.

Ganz ohne Podestplatz ist die LG dann am Ende aber auch nicht nach Hause gefahren: Felix Lenz hat in der Konkurrenz MJU20 mit einer im sechsten Versuch erzielten PB von 10,26 Metern im Kugelstoßen noch einen Konkurrenten aus Pfungstadt abfangen können, sodass er sich letztlich über den Bronzerang freuen durfte.

U14 bei Südhessischen Meisterschaften Langstaffeln in Rüsselsheim

Wieder ist ein Jahr vergangen seit der letzten Hitzeschlacht bei den SHM Langstaffeln im Stadion am Sommerdamm in Rüsselsheim und wieder stellten sich die Langener Athletinnen Helene Itter, Marla Kripp und Sarah Wiechert der 3x800m Strecke.

Auch am 25.06.2025 war es wieder über 30 °C heiß, was die drei aber nicht davon abhielt, ihre Zeit vom Vorjahr um ganze 14 Sekunden zu verbessern. Nach Helene als Startläuferin und Marla in der Mittelposition machte Sarah mit einem fulminanten Antritt noch zwei Plätze auf der letzten Runde gut, als die Uhr bei 9:22,32 Minuten für Platz 4 stehen blieb.



Direkt davor fand der 3x800m-Lauf der mU14 statt. Hier gingen Daniel Ako Tanga (noch U12), Jakob Lamberti und Jasper Bernhards an den Start. Alle drei ließen sich nicht die Butter vom Brot nehmen und liefen mit tollen 8:54,00 Minuten direkt auf den Silberrang, eine halbe Minute vor dem Drittplatzierten.

Felix Lenz verpasst knapp Bronzemedaille bei den Hessischen Meisterschaften

Felix Lenz startete am 14/15.06 bei den Hessischen Meisterschaften der U20 in Gelnhausen. Felix, amtierender Kreismeister und Drittplatziertes im Kugelstoßen

bei den Südhessischen Meisterschaften in dieser Altersklasse, konnte seine persönliche Bestleistung um fast 70 cm gleich im ersten Versuch steigern. Er stieß die 6kg schwere Kugel auf 10,94m. Leider verletzte er sich beim zweiten Stoß am Ellenbogen, war dadurch eingeschränkt und konnte sich nicht mehr steigern. Auf den letzten Versuch verzichtete er dann. In der Endabrechnung belegte Felix, der noch dem jüngeren Jahrgang der Altersklasse M20 angehört, dennoch den sehr guten 4. Platz, nur wenige Zentimeter hinter dem Drittplatzierten. Tags zuvor startete er bei subtropischer Wärme im Speerwerfen und belegte hier ebenfalls einen sehr guten 6. Platz. Auch hier konnte er seine Bestleistung aus vergangenen Wettkämpfen auf 45,24m steigern.

Endlich wieder KILA in Langen

Es hat 6 lange Jahre gedauert, aber nun machte der KILA-Zirkus des Kreises Darmstadt-Dieburg wieder Halt in Langen. Als sportliches Rahmenprogramm finden am Wochenende vor und nach dem Ebbelwoifest zwei KILA-Wettkämpfe auf der Anlage der SSG Langen statt. Den Beginn machte am 15.06.2025 die Altersklasse U10. Gemeldet waren 23 Teams mit insgesamt 206 Kindern. Nachdem es am frühen Morgen noch kräftig geregnet hatte, konnte der Wettergott dann noch besänftigt werden, und alle vier Disziplinen wurden gemäß der Ausschreibung durchgeführt.





Die LG Langen war mit insgesamt drei Teams am Start, insgesamt also 24 Kinder in der U10. Ein Zeichen für die boomende Leichtathletik in Langen.

Absolviert werden mussten:

- 40m Sprint
- Stabweitsprung
- Schlagwurf mit Wurfstab
- Transportlauf

Am Ende kamen die Langener auf die Plätze 8, 10 und 16 von den insgesamt 23 Teams. Ein solides Ergebnis, auf dem das Trainerteam weiter aufbauen wird.



Ganz oben auf dem Podium stand am Schluss das erste Team der SG Egelsbach vor dem Team aus Seeheim und dem zweiten Team aus Egelsbach.

Die insgesamt 600 Menschen, die der Veranstaltung beiwohnten, freuten sich über beste Verpflegung, eine großartige Sportanlage und das (nahezu) regenfreie Wetter an diesem Tag bei für die Leichtathletik guten Temperaturen.





In zwei Wochen folgt dann die Altersklasse U12 bei der nächsten Langener Kila. Die Vorbereitungen hierzu laufen schon – und dies sowohl im kulinarischen wie auch im sportlichen Bereich auf Hochtouren.

In der U12 ist unsere Kila dann der Regio-Vorentscheid – dies bedeutet, dass die drei bestplatzierten Teams ins Hessenfinale einziehen und in einem separaten Kila-Wettkampf gegen die besten Teams in ganz Hessen antreten – und hierbei möchte die LG-Langen sehr gerne mit von der Partie sein. In der ersten Kila dieses Jahres im März in Dieburg hatte dies schon einmal funktioniert – also gilt es am 29.06.2025: Vorbeikommen, Anfeuern und Daumen drücken.

Los geht's dann ab 10:00 Uhr mit den Wettkämpfen, oder gerne auch schon ab 9:00 Uhr mit einem Kaffee und einem Stück leckeren Kuchen.

HLV-Ehrennadel für Verdienste im Sport

Der Kreis Darmstadt-Dieburg hat am 20. Juli im Rahmen der Hessischen Mehrkampfmeisterschaften in Darmstadt **Heinz Ellinghausen** mit der **bronzenen Ehren-**

hfg

handwerksbetrieb für glas- und gebäudereinigung gmbh
unterhaltsreinigung bau- endreinigung teppichbodenreinigung glasreinigung

hfg-gebäudereinigung gmbh robert-bosch-str. 44 63225 langens info@hfg-gmbh.de tel. (0 61 03) 220 45



Haarstudio

Cornelia Winkel-Sittmann

Goethestr. 22
63225 Langen
Tel. 0 61 03 / 5 28 29



Damensalon

Herrensalon

Solarium

WIR BEHERRSCHEN DIE KUNST DES HAARESCHNEIDENS

Öffnungszeiten: Di + Mi. 9.00 - 18.00 Uhr, Do. + Fr. 9.00 - 20.00 Uhr, Sa. 8.00 Uhr - 15.00 Uhr



METZGEREI
BODE

FLEISCH VON STOLZEN METZGERN



Infos zur Herstellung auf:
www.metzgerei-bode.de



SO NAH.
SO GUT.
SO LANGEN



nadel des HLV für seine Verdienste im Sport ausgezeichnet. Die Ehrung wurde von Stefan Wellenhöfer (HLV Vizepräsident Kreise) durchgeführt.

Heinz ist seit 2008 im Vorstand der Leichtathletikabteilung des TV Langen. Hier kümmert er sich vorwiegend um die Pressearbeit und bringt sich auch in die Vorstandsarbeit im Rahmen der LG Langen ein. Er ist immer da, wenn jemand zur Hilfe gebraucht wird, egal ob in Abteilung, Hauptverein oder der LG.

Seit 2004 ist er zusätzlich als Kampfrichter tätig und absolvierte 2008 die Zusatz-Ausbildung zum Starter. In weiteren Kampfrichter-Ausbildungen wurde er 2015 Obmann und ist seit 2019 auch Schiedsrichter.

2015 übernahm er das Amt des Regionalkoordinators der Zeitmessanlage der Region Süd. Er hat die Inbetriebnahme federführend begleitet und verwaltet die Zeitmessanlage seitdem (Bereitstellung zu Wettkämpfen, Schulungen, Pflege, Einsatzkoordination, Ersatzteilbestellung).

Seit 2017 ist Heinz Beisitzer im Vorstand des Kreises Darmstadt-Dieburg. Als dieser kümmert er sich hauptsächlich um die Beschaffung von Wettkampf Hard- und Software (Laptops, Drucker, Programme etc.), Windmesser und die Beschaffung der EDM-Anlage.

Zudem ist er seit 2017 zusätzlich im Wettkampfausschuss des HLV bzw. ist er Regionalwettkampfkordinator Süd. Er nimmt an Sitzungen des HLV-Wettkampfausschusses und der AG Kreise teil. Für die Regionalkonferenzen erstellt er in Absprache mit den Kreisvertretern der Region Süd den Wettkampfkalender der Region Süd und ist das Bindeglied zwischen Kreisen/Region und dem HLV.

Wir danken Heinz herzlich für sein ehrenamtliches Engagement in der Leichtathletik.

www.lg-langen.de



ABTEILUNG TRAMPOLIN

Abteilung Trampolin beim Turnfest in Leipzig

Wir haben uns mit vier Trainer*innen und fünf Aktiven auf den Weg nach Leipzig gemacht, in der Schule übernachtet und ereignisreiche Tage erlebt.

In der Trampolinhalle wurde an bis zu 4 Kampfgerichten geturnt und es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Auf dem Messegelände und den anderen Veranstaltungsstätten konnte man dem Maskottchen des Turnfestes „Toni“ begegnen. Hier seht ihr Toni mit Kimi und Giray.

Es wurde Pokalwettkampf und Wahlwettkampf absolviert, Veranstaltungen besucht und die Stadt erkundet. Unser Fazit: Auf zum Turnfest nach München 2029!!!



Unser neues Trampolin ist da

Nachdem wir im Abverkauf des Turnfestes ein Trampolin und eine neue Schiebematte ordern konnten, wurde beides am 20.06.2025 geliefert.

Das Abladen des Gerätes stellt immer wieder eine Herausforderung dar. Dank der Hilfe von tatkräftigen Eltern und von Carsten gebastelter Rampe ging es reibungslos vonstatten. Das Gerät wird beim Training begeistert in Empfang genommen und eingeweiht!



Aufgebaut

Allein ein Problem haben wir nun: ein Gerät zu viel im SZN! Das überzählige Gerät aus dem SZN zieht vorerst in die TV-Halle um. Aber auch das bekommen wir hin! Während des Trainings helfen die Aktiven und das Gerät fährt durch Langen zur TV-Halle. Somit können wir weiterhin hochwertige Geräte fürs Training vorhalten und hoffen darauf uns stetig weiterzuentwickeln.

NEUES SEHEN
TH!ERFELDER
 AUGENOPTIK IN LANGEN

Bahnstr. 16
 63225 Langen
 06103 / 23360

NEUES SEHEN
TH!ERFELDER
 AUGENOPTIK IN LANGEN

persönlich - flexibel - individuell

www.neuessehen.de

 SO NAH.
 SO GUT.
 SO LANGEN.



WR-Reinigungsdienst

Wir bieten Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Leistung in der Gebäudereinigung!

Wir haben freie Kapazitäten und Freude an professionellen Reinigungsarbeiten! Priorität legen wir besonders auf Sauberkeit und Zuverlässigkeit. Bei uns arbeiten verantwortungsvolle und erfahrene Reinigungsfachkräfte.

LEISTUNGEN

- Haushaltsreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Büro- und Praxisreinigung
- Treppenhausreinigung
- Tiefgaragenreinigung
- Glasreinigung
- Fenstereinigung, inklusive Rahmen
- Außenreinigung mit Rasenmähern
- Gebäudereinigung
- Baustellenreinigung (nach Auszug, bei Einzug usw.)
- Haus- Wohnungs- und Firmen-Endreinigung
- Senioren-Betreuung, wie einkaufen, spazieren gehen und vieles mehr (Keine Pflege!)
- Gartenarbeiten



Professionell



Individuell



Zuverlässig



Rufen Sie uns gerne an



0152 085 99 124

ABTEILUNG TRIATHLON

Saisonrückblick 2025

Liga Damen

Nach zwei erfolgreichen Jahren mit jeweils einem Aufstieg startete unser Damenteam 2025 erstmals in der Regionalliga. Die Herausforderung war groß, zumal gleich fünf Athletinnen eine Langdistanz in ihrer Saisonplanung hatten und dadurch die Terminkoordination schwierig wurde. So konnten nur drei der vier Ligawettkämpfe besetzt werden. Trotz dieser erschwerten Bedingungen zeigte das Team starke Leistungen und sicherte sich sportlich den Klassenerhalt. Leider führte das Nichtantreten bei einem Wettkampf am Ende doch zum Zwangsabstieg – unsere Damen starten somit in der kommenden Saison wieder in der 1. Hessenliga.

Liga Herren

Unsere Herren starteten 2025 in ihre zweite Saison in der 5. Hessenliga und zeigten bisher eine sehr starke Performance. Beim Kinzigtaltriathlon in Gelnhausen, der aufgrund der eisigen Temperaturen kurzerhand als Duathlon ausgetragen wurde, belegte das Team Rang 6. Es folgte ein weiterer solider Wettkampf beim Triathlon der TuS Griesheim, ehe erneut ein 6. Platz beim Erich-Fill-Triathlon im Taunus erkämpft wurde. Diese konstante Serie zahlt sich in der Gesamtwertung aus: Aktuell stehen die Langener auf Platz 3 der Tabelle – ein hervorragendes Zwischenergebnis, denn die ersten fünf Mannschaften steigen am Saisonende auf. Damit kommt es beim letzten Rennen, dem Swim & Run in Oberursel am 31.08., zum großen Showdown: Hier entscheidet sich, ob unser Team den verdienten Aufstieg perfekt machen kann.

City Triathlon Frankfurt

Das absolute Saisonhighlight 2025 war für viele unserer Athletinnen und Athleten der Frankfurt City Triathlon – ein echtes Heimspiel, schließlich fällt der Startschuss traditionell am Langener Waldsee. Mit insgesamt 18 Starter*innen war unser Verein so stark vertreten wie nie zuvor, verteilt auf alle angebotenen Distanzen. Besonders erfreulich: Gleich mehrere Premieren wurden gefeiert. Sarah absolvierte erfolgreich ihre erste Mitteldistanz, Stefan und Susanne wagten sich erstmals auf die Olympische Distanz und Dennis, der aktuell verletzungsbedingt nicht laufen kann, startete beim Aqua Bike (Mitteldistanz ohne Lauf) – und belegte sensationell den 1. Platz in der Gesamtwertung. Die Mischung aus erfahrenen Athlet*innen und Debütant*innen sorgte für eine besondere Teamstimmung. Am Ende konnten alle stolz ins Ziel laufen oder radeln – getragen von der großartigen Frankfurter Atmosphäre und dem Gefühl, ein echtes Saisonhighlight gemeinsam erlebt zu haben.

Langdistanzen

2025 wagten sich gleich acht Athletinnen und Athleten unseres Vereins an die Königsdisziplin: die Langdistanz. Beim Frankfurter Ironman gab es gleich mehrere Highlights: Laura, Mathilde und Vanessa feierten ihr Langdistanzdebüt, während Alex, als erfahrener Ironman-Hase, seine persönliche Bestzeit vor heimischer Kulisse erreichte –erstmals mit der TV Langen Fanzone an der Laufstrecke. Bei 33 Grad zeigte das Team große Ausdauer und Kampfgeist, sodass alle glücklich ins Ziel kamen. Besonders herausragend: Laura qualifizierte sich mit dieser Leistung direkt für die Ironman-Weltmeisterschaft auf Hawaii. Nur eine Woche später gingen vier weitere TVL-Athlet*innen bei der Challenge Roth an den Start. Für Jasmin war es die Langdistanz-Premiere, während Jenny und Fabian bereits über Ironman-Erfahrung verfügten und erstmals Roth meisterten. Leider erlitt Simon, unser erfahrenster Langdistanz-Athlet, einen Radsturz, sodass das Rennen für ihn mit Knochenbrüchen im Krankenhaus endete. Wir wünschen gute Besserung und schnelle Genesung! Trotz aller Widrigkeiten zeigt die Saison eindrucksvoll, wie breit aufgestellt unsere Abteilung mittlerweile ist – vom Liga-Nachwuchs bis hin zu erfahrenen Langdistanz-Athlet*innen, die sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen.



www.tv1862-langen.de/triathlon



Turnverein 1862

Vorstand: Kai Forst
Rainer Greunke
Volker Neiß
Michael Schäfer
Dr. Maren Schlegler

Anschrift: Geschäftsstelle Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz 1,
63225 Langen, Telefon (06103) 264 00, Fax (06103) 73 21 94
E-Mail: info@tv1862-langen.de

Internet: www.tv1862-langen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
(Geschäftsstelle) Mittwoch 15:30 - 19:00 Uhr

Telefonsprechzeit: Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindungen: Sparkasse Langen-Seligenstadt
DE88 5065 2124 0026 0040 44, HELADEF1SLS
Volksbank Dreieich eG
DE83 5059 2200 0000 0590 48, GENODE51DRE

TV-Spendenkonto: Sparkasse Langen-Seligenstadt
DE94 5065 2124 0026 1138 37, HELADEF1SLS

Turnhalle/Vereinshaus: Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz 1

Loni's Restaurant: Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz 1, Telefon (06103) 224 56

Restaurant Valentina: Sportpark Oberlinden, Georg-Sehring-Halle, Langen-Oberlinden,
Berliner Allee 91, Telefon (06103) 300 19 55

Langen e.V.

Wir danken

unseren Inserenten für ihre Unterstützung.

Herausgeber: Turnverein 1862 Langen e.V.

Redaktion: Mike Schäfer
Telefon (06103) 264 00
Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz 1, 63225 Langen

Anzeigen: Geschäftsstelle, Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz 1

Produktion: WM-Druck GmbH Thomas Müller
Karl-Nahrgang-Straße 21, 63329 Egelsbach
Telefon (06103) 20 13 02
E-Mail: wm-druck@t-online.de

Erscheinungsweise: TV-Vereinsnachrichten erscheinen 4x jährlich
in 1.000 Stück Auflage

Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Urheberrechtliche

Vorbehalte: Namentlich unterzeichnete Beiträge stellen nicht
in jedem Falle die Meinung des Herausgebers dar.
Nachdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Vereins- nachrichten

Impressum



Üben, bis sich die Balken biegen.

Und Schritt für Schritt über sich hinauswachsen.

„Ich hab’s geschafft!“ Für diesen Satz und diese Freude unterstützen wir regionale Sportvereine. Damit Ihre Kinder lernen, dass sie alles erreichen können.

Mehr Informationen über unser Engagement finden Sie unter [sls-direkt.de](https://www.sls-direkt.de)

Weil’s um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Langen-
Seligenstadt